

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Zwälf Andachten aus där hailwärtigen Geburt, Namen und
Leiden däß ewigen Sons Gottes Jesu Christi - Cod.
Ettenheim-Münster 241**

[S.I.], 1700

[Andacht 11]

[urn:nbn:de:bsz:31-127690](#)

7. Brüllt son das Donner umm die änd,
Und wölft das Flizzon feurig auf.
So kommt er allein mir näher
Dav's Seufz fachz pross hauz.
Da han es als den Vogel zu
Vor Sturm und Wäder hüter zu.

8. Daung hundis ist kein aus Vogel zu mache
Gauen hundisch, itaues fruchhang ahd, die
Liff uß bäl Maines dor und hinf zur Fruchtal.
Zehn hund Ehest minz zindlacht, 2. In hale die
nech hund, Itaue sind und rad nuf bracht in
nob, Gob uß müderne gründ. Dassum ist ob als
ob für der Leib und sel von rauder, Saub, händ
uß dog dorf bei den Knecht hund han in anspigen
sträuden. In dem hale halle uß fließen
an ninen Cett hund das gaug, deng die hund
will uß zifz mi fin mifz fratzkend. In das
Seit paradies, doni daiz siäger hat sin Kai,
Wolch du nuf hore Ehest zindlacht mit und
ger hund zind.

XI. **D**IN Slobau, daiz gaupflich Sandomeif.
oder hund Larniol, hund hau dor hund,
in d' mutt hund und ob röteß auf hund, frisch
Verlaugt haßau frisch alß hund. Ein hund
Vor hund.

12. Lieber Herr gehu vda Retha du sollang?
Komm daß nur hund herauf ahd fort sang.
Komm daß und vda es diwelt hundfall,
Vimm nuf nuer von daß Gott hund hund hund.

Komm

Komm das Herr Jesu bleibst du folang.¹³
Komm nur mir windt für auf anden fitt Bang!

2. Fertig genug Herr! Du komm mir folan

Muss Geduldigk die vom bösen;

Ich bin von Elagen und Sufzen so matt,

Und dar' Wundwölkig Gräun so fest,

Komm nur Herr Jesu bleibst du folang.

Komm das mir windt für auf anden fitt Bang.

3. Ich mag nicht kommenheim fridig, häfft,

Rog mit dar' falls Däm Läppn nachlauffen,

Zug drann Verfatz mit me Brimmeß Rauß,

Dasß dir und Engeln ist Wärde auf gleich.

Erstes Herr Jesu bleibst du folang.

Komm das mir windt für auf anden fitt Bang.

4. Mir dar' wäilt fel manu das mir zum Nächter

Und mit dar' Trübe zw' Leidet zu lieber;

Erstens Augl und von innen ist Sprich

Komm das mir drückt und gäb nicht weit.

Liebst Herr Jesu bleibst du folang,

Komm das mir windt für auf anden fitt Bang.

5. Wenn ich in Noten oft trüpfel und zitter,

Hörst du Wohlreden und pfiffst Durch Gitter,

Tiel das mir näher mein Hälfte triß fair

Sowd windt mir die Binde Z. Kniezen zu Schär

Komm das Herr Jesu bleibst du folang,

Komm das mir windt für auf anden fitt Bang.

6. Bleibst nicht, was mehr dar' Sonne,

fließtig die Gräud, vergänglich die Wonne.

Verläßt

Der Lägerheit. Ich lüste Rauschum und Euerst,
Alles ist Gottlicher Nächte und Euerst.
Denen um Herr Jesu Christ der so lange,
Komm das mir erriett Güt auf änders güt lange.
3. Ich wair schmückt du glaubego Sohn,
füllt die bewannende Camou mit ölt
Ring um die Mittornacht färbig Zinstau,
Und auf die arzige Sojzeit frigen;
Komm das auf Komm das und Euerst nicht lange,
Ehoinster orin Jesu daß ich du am lange.

Frage zu den Himmelsblitzen.

1. Ich oder ich ist meine Gart auf Zinket.
Meine Augen haben das volkelt,
Ich sitz in Himmel offen,
Ich sitz in des Königs Thron,
Zur rechten Jesu Gottes Son,
Seit dan wir alle segnen. Singt, singet
Singt auf, Sehet da wird farben.
Frohheit von freuen. Jesu sillet allen Schmerz.
2. Ich sitz so meist alles nöki,
In Himmel fahl zrinu on, Jesu
In manier Höher Liede,
Die blauet sind mit Gold gestrichet.
Von Brautgam hat sie sich gesmücket,
Mit türmen Halsgesmücket.
Meister Gaißer, Grußmeier, Dernfresser
Wünschen Glücke. Jesu gibt mir gutes
Blicker.

3. da